

II- 1131 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 59413

1980 -06- 03

A n f r a g e

der Abgeordneten DR. FRISCHENSCHLAGER, PROBST
an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend die Zeitschrift NEUES FORUM

In Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der unterfertigten Abgeordneten (446/AB zu 433/J) hat der Herr Bundesminister für Unterricht und Kunst kürzlich den Ankauf von 540 Jahresabonnements der Zeitschrift NEUES FORUM, die für Empfänger im Ausland bestimmt sind, ausdrücklich bestätigt.

"Bei diesen Empfängern handelt es sich" - so der Wortlaut der Anfragebeantwortung - "insbesondere um Universitäten, Bibliotheken, kulturelle und wissenschaftliche Institute und Vereinigungen, um Zeitschriftenredaktionen und Nachrichtenagenturen, Professoren und Dozenten, sowie wichtige Vertreter des Kultur- und Geisteslebens. Da das NEUE FORUM kritisch-aktuelle Fragen des österreichischen Kultur- und Geisteslebens behandelt, halte ich diese Vorgangsweise für gerechtfertigt."

Bei Durchsicht der letzten Ausgaben des FORUM, wie die Zeitschrift seit Jänner 1980 heißt, muß man allerdings feststellen, daß die "kritisch-aktuellen Fragen des österreichischen Kultur- und Geisteslebens" in eher einseitiger Weise gestreift werden und hauptsächlich über politische Zustände im Ausland berichtet wird. Die zitierte Begründung des Herrn Bundesministers für Unterricht und Kunst erscheint hier daher nicht ausreichend. Zweifel am repräsentativen Charakter der Zeitschrift FORUM werden durch den im Impressum aufscheinenden Untertitel "Internationale Zeitschrift links von der Mitte" sicher noch zusätzlich verstärkt.

Was den mehr als bescheidenen "wissenschaftlichen" Teil des FORUM betrifft, so rechtfertigt auch dieser sicherlich nicht die Zusendung an wissenschaftliche Institute im Ausland.

- 2 -

Das FORUM - eine mit 240.000 Schilling ohnehin reichlichst subventionierte Zeitschrift - erhält durch den garantierten Abonnementankauf des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst weitere 172.800 Schilling, sodaß die Gesamtförderungssumme seitens des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst 412.800 Schilling beträgt.

Unter Bezugnahme auf diese Sachverhaltsdarstellung richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

1. Gibt es noch andere in Österreich erscheinende Zeitschriften, die vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst subventioniert und darüber hinaus regelmäßig in größerer Zahl angekauft werden?
2. Wenn ja: Um welche Zeitschriften handelt es sich dabei, bzw. an welche Stellen und in welcher Anzahl werden diese verteilt?
3. Worin bestehen nach der Beurteilung des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst die im FORUM behandelten "kritisch-aktuellen Fragen des österreichischen Kultur- und Geisteslebens", die einen so breitgestreuten Auslandsversand gerechtfertigt erscheinen lassen?